

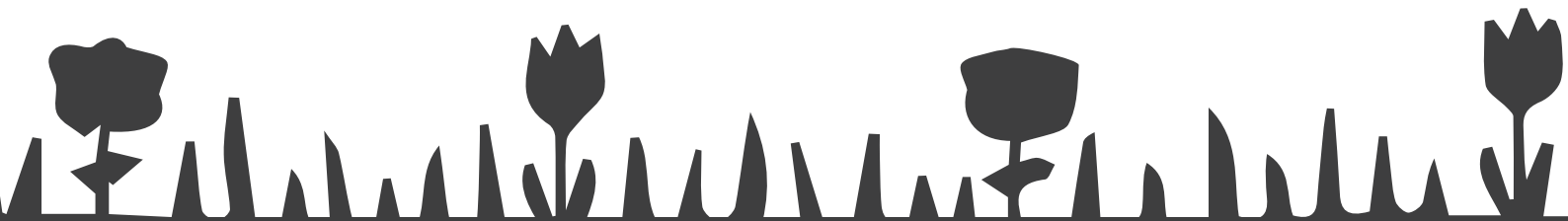
Ehemaligenverein



Bäuerinnenschulen ZH

Herbstausgabe 2024

Uszyt *ig*



Impressum

Texte	Susanne Fuster, Barbara Flükiger, Gabi Schneider, Iris Bütikofer, Käthi Hasler, Johanna Schaufelberger, Ruth Früh
Layout	Manuela Meier
Bilder	Susanne Fuster, Rahel Bosshard, Eveline Beeli, Gabi Schneider, Iris Bütikofer, Johanna Schaufelberger, Bettina Zollinger,
Auflage	1'830 Ex.
Druck	medico druck ag, Embrach

Der schönste Beruf der Welt

Als Präsidentin der Zürcher Landfrauen darf ich regelmässig in der Bäuerinnenschule in Wülflingen ein- und ausgehen. Modulprüfungen in der Schulküche, der Besuchsabend und die schöne Abschlussfeier gehören zu meinen fixen Terminen in der Agenda. Und dabei flimmern die Erinnerungen meiner eigenen Zeit im Semesterkurs in Wülflingen immer mit. Bald zwanzig Jahre ist es her, seit ich selber ins Internat gezogen bin. Die Zeit im Schulgarten, in der Küche oder der Weberei sind gespickt mit lustigen Erlebnissen, die erst dank meinen Klassenspändli so bunt und unvergesslich geworden sind.

Zuvor war ich, in meinem damals noch jungen Berufsleben, über eine Broschüre des LID gestolpert. «Bauer / Bäuerin sein – der schönste Beruf der Welt». Auf einem Bauernhof aufgewachsen, habe ich die Broschüre interessiert zur Hand genommen und darin gestöbert. Es wurde die Vielseitigkeit des Berufes gelobt, die Verbindung mit der Natur, das Wissen zu Anbau, Pflege, Ernte der Gartenfrüchte und die Veredelung der Produkte. Vielleicht gerade wegen dieser verheissungsvollen Anpreisung habe ich damals meinen Bürojob unterbrochen und mich für die Bäuerinnenschule angemeldet.

Rund zwanzig Jahre später führe ich mit meinem Mann und unseren drei Kindern einen Hof im Zürcher Berggebiet. Täglich schauen wir zu unseren Tieren und pflegen Garten und Felder. Zu den wertvollsten Aspekten in meinem Alltag gehört wohl das unschätzbare Gut von selber verarbeiteten Produkten, die gemeinsamen Mahlzeiten am Familientisch und natürlich das volle Leben im und ums Haus.

So kann ich heute für mich mit Überzeugung sagen: Bäuerin sein ist der schönste Beruf der Welt.

Susanne Fuster,
Präsidentin der Zürcher Landfrauen-Vereinigung



Kaffee & mee

Wie in der Frühlingsausgabe 2024 der «Uszytig» angekündigt, wird uns am **Donnerstag, 7. November 2024, 14.00 Uhr, Eveline Beeli** alias «Frau Chlämmerlisack» Spannendes zum Thema

#Teamsälbermache berichten.

Ort: Esszimmer Bäuerinnenschule,
Strickhof, Riedhofstrasse 62,
8408 Winterthur

Kosten: Mitglieder: Fr. 25.–
Nichtmitglieder: Fr. 35.–
**Achtung: Nur Barzahlung
vor Ort möglich!**

Teilnehmerzahl: max. 40 Personen

Anmeldung an: Gabi Schneider, Bodenacker 6,
8525 Niederneunforn, 079 425 61 52,
ag.schneider@swissonline.ch

Freue dich auf einen interessanten und fesselnden Vortrag
mit anschliessendem Austausch, Kaffee und Kuchen.

Scanne den QR-Code und erfahre mehr über Frau Chlämmerlisack!



Anmeldung Kaffee & mee

Anmeldung ab 1. Oktober 2024! Vorher werden
keine Anmeldungen entgegengenommen.

Name:

Strasse:

PLZ, Ort:

Telefon:

Email:



Frau
Chlämmerlisack
www.frauchlaemmerlisack.ch

Kurs Hartriegel-Kranz

In wunderschöner und stimmungsvoller Umgebung, im Blumencafé von Simone Hottinger in Hombrechtikon gestalten wir einen Türkranz aus grünem Hartriegel, geschmückt mit schönen Herbstblumen. Dazu geniessen wir gemeinsam ein liebevoll vorbereitetes Buffet mit Köstlichkeiten aus der Backstube von Simone Hottinger.

Datum: Montag, 7. Oktober 2024

Zeit: 13.30 bis 16.30 Uhr

Kursort: Bluemecafé, Langacher 17,
8634 Hombrechtikon,
www.bluemecafe.ch

Kursleitung: Simone Hottinger

Kurskosten: Mitglieder: Fr. 85.–
Nichtmitglieder: Fr. 95.–
(inkl. Material)

Teilnehmerzahl: mind. 6 / max. 12 Personen

Anmeldung an: Gabi Schneider, Bodenacker 6,
8525 Niederneunforn, 079 425 61 52,
ag.schneider@swissonline.ch

Anmeldung Hartriegel-Kranz

Anmeldeschluss: 26. September 2024

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ, Ort:

Telefon:

Email:



Mitglied

Nichtmitglied





Kurs Ledergürtel selber machen


Wir fertigen von A – Z mehrere persönliche Lederartikel wie Gürtel, Armbändeli und Schlüsselanhänger an. 40 verschiedene Lederfarben, über 200 Gurtschnallen und viele Ziernieten stehen zur Auswahl. Es können mehrere Artikel angefertigt werden. Eigene Schnallen und defekte Gürtel dürfen gerne mitgebracht werden.



Datum: Mittwoch, 23. Oktober 2024,
18.30 – ca. 21.00 Uhr;
oder Freitag, 25. Oktober 2024,
13.30 – ca. 16.00 Uhr;
oder Freitag, 25. Oktober 2024,
18.30 – ca. 21.00 Uhr

Kursort: Hofackerstrasse 23,
8471 Oberwil (Dägerlen)

Kursleitung: Rahel Trüb



Kurskosten: Mitglieder: Fr. 49.–
Nichtmitglieder: Fr. 59.–
Materialkosten pro Gurt Fr. 15.– bis
Fr. 40.– je nach Materialwahl, bitte am
Kurs bezahlen.

Teilnehmerzahl: 4 bis 8 Personen pro Kurs

Anmeldung an: Iris Bütikofer, Eichhofstrasse 1,
8412 Hünikon, iris.buetikofer@bluewin.ch

Anmeldung Ledergurt

Anmeldeschluss: 4. Oktober 2024

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ, Ort:

Telefon:

Email:

Mitglied Nichtmitglied

23.10.2024, 18.30 – 21.00 Uhr

25.10.2024, 13.30 – 16.00 Uhr

25.10.2024, 18.30 – 21.00 Uhr

Kurs Koniferen-Kranz

In wunderschöner und stimmungsvoller Umgebung, im Blumencafé von Simone Hottinger in Hombrechtikon gestalten wir einen Zapfen-/Koniferenkranz zum Hängen oder Legen. Dazu geniessen wir gemeinsam kleine Köstlichkeiten aus der Backstube von Simone Hottinger.

Datum: Mittwoch, 27. November 2024

Zeit: 18.00 bis 21.00 Uhr

Kursort: Bluemecafé, Langacher 17,
8634 Hombrechtikon,
www.bluemecafe.ch

Kursleitung: Simone Hottinger

Kurskosten: Mitglieder: Fr. 80.–
Nichtmitglieder: Fr. 90.–
(exkl. Kerze und Dekomaterial)

Teilnehmerzahl: mind. 6 / max. 12 Personen

Anmeldung an: Gabi Schneider, Bodenacker 6,
8525 Niederneunforn, 079 425 61 52,
ag.schneider@swissonline.ch



Anmeldung Koniferen-Kranz

Anmeldeschluss: 25. Oktober 2024

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ, Ort:

Telefon:

Email:

Mitglied

Nichtmitglied

Kurs Hülsenfrüchte – Superstars in der Küche

Hülsenfrüchte spielen in allen Küchen der Welt traditionell eine grosse Rolle. Glücklicherweise sind sie auch bei uns als günstige pflanzliche Proteinlieferanten wieder angesagt.

Wir kochen einfache, schnelle und ein, zwei aufwändigere Gerichte – von der Vorspeise bis zum Dessert. Zum Abschluss geniessen wir das von uns zubereitete Mittagessen in gemütlicher Runde.

Datum: Samstag, 18. Januar 2025,
10.00 – 13.30 Uhr

Kursort: Schulküche, Strickhof Wülflingen,
Riedhofstrasse 62, 8408 Winterthur

Kursleitung: Lisa Vollenweider-Wirz

Kurskosten: Mitglieder: Fr. 100.–
Nichtmitglieder: Fr. 110.–

Teilnehmerzahl: mind. 12, max. 18 Personen

Anmeldung an: Iris Bütikofer, Eichhofstrasse 1,
8412 Hünikon, iris.buetikofer@bluewin.ch

Anmeldung Hülsenfrüchte

Anmeldeschluss: 6. Dezember 2024

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ, Ort:

Telefon:

Email:

Mitglied

Nichtmitglied



Kursbericht «Crazy Chicken»

Am Mittwoch, dem 13. März, trafen sich sechs Frauen am Mittag und sechs Frauen am Abend in Benken bei Corinne Schmid. In ihrem Keller produzierten sie lustige Hühner aus Beton. Corinne zeigte zuerst jeden Schritt vor und danach ging es ans eigene Werk.

Mit dem angerührten Beton wurde ein Nylonstrumpf gefüllt und zugleich als Körper geformt. Danach bekam das Huhn langsam den Kamm, die Augen, den Schnabel und die Füße, bis jedes Huhn individuell dastand. Jedes einzelne ein Unikat. Vielen Dank Corinne für den tollen Kurs!

Iris Bütikofer

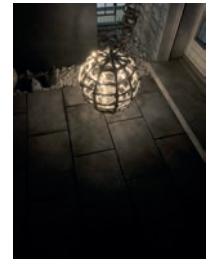


Kursbericht «geflochtene Betonkugel»

An einem regnerischen Montag-Nachmittag trafen wir uns in Brütten auf einem Bauernhof für den Betonkugel-Kurs. Somit gutes Wetter, um in einer Scheune einen Kurs zu besuchen und andere «bastelfreudige» Frauen kennenzulernen. Zu Beginn wurden Wasserbälle für jedermann aufgeblasen, da diese später mit getränkten Leintuch-Streifen eingewickelt werden konnten. Sofort waren alle Frauen mit der Schere beschäftigt und machten die gewünschten Anzahl Streifen bereit. Diese wurden anschliessend in mit Wasser verschmischten Mörtel getränkt und eingeweicht. Die Kursleitung Ruth Meier hat uns anschliessend das genaue Vorgehen erklärt und der Anfang der Bahnen war etwas schwierig, da diese nicht recht halten wollten. Also auch Leintücher-Streifen können sich «wehren» und wir mussten schauen, dass der Ball nicht vom Tisch wegrollte.

Laufend wurden die vorgeschneittenen Leintuch-Streifen getränkt und mit Beton eingestrichen und die vorhandenen Bahnen geflochten. Mit Freude und Enthusiasmus wurden die verschiedenen Betonkugeln kreiert. Somit war jede Frau eifrig am Ball und wir halfen uns gegenseitig, damit die Beton-Bahnen angezogen werden konnten oder man diese in der Luft besser kontrollieren konnte. Die Zeit verging wie im Fluge und am Schluss konnte jeder am Abend ein Einzelexemplar vorsichtig in eine grosse Tasche verstauen. Herzlichen Dank an die Familie Zollinger für die Gastfreundschaft auf ihrem Hof und Gabriela Schneider für die Organisation des Kurses. Ebenfalls ein Lob an Ruth für die Kursleitung und die Hilfe, wenn etwas am Ball nicht funktioniert oder dieser die Luft verloren hatte.

Käthi Hasler



Kursbericht «Drahtschale flechten»

Mit grossen Erwartungen trafen dreizehn Frauen zu einem speziellen Kurs in der Bäuerinnenschule Strickhof ein, um eine Drahtschale zu flechten.

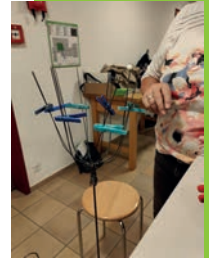
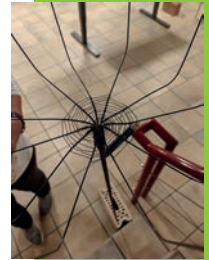
Unter kundiger Anleitung von Kathrin Staub wurden als erstes die Gedanken zu Papier gebracht. Wie gross soll mein Endstück werden? Flach als Schale, hoch für einen Topf oder gar ganz klein für ein Windlicht? Unterschiedlicher hätten die Musterstücke nicht werden können. Etliche Frauen entschieden sich für ein Geflecht auf einem Stab, um es dann in den Garten oder in einen Topf zu stellen.

Nun ging es ans Konkrete an den Draht: Stabile Staken und Wickeldraht wurden bestimmt und die grosse Überlegung war, wie oben der Rand dann mal aussehen sollte, abgedreht wie Schnäggli, ausgedreht wie Sommervögel oder als Spirale. Wir merkten bald, dass diese Arbeit nichts mit dem bekannten Flechten zu tun hat, denn die Staken (festen Drähte) wurden, fast wie beim Nähen, mit einem Hinterstich umwickelt, das gab dem Gesellenstück die notwendige Stabilität. So einfach wie das tönt, war es nicht, zeugten doch die verkratzten Arme und die zerstochnen Finger von unserem Werken.

Zu unserer Überraschung wurde uns ein Pausensnack und ein feines Dessert angeboten, vielen Dank an die Küche. Diese Unterbrechung tat uns gut und hat Gelegenheit gegeben, die Arbeiten der anderen Teilnehmerinnen zu betrachten...

Die Zeit floss dahin und unsere drahtigen Arbeiten wuchsen, fast so, wie jede sich das vorgestellt hatte. Jetzt musste sich unsere Leiterin Kathrin schon fast auf eine Nachtschicht einstellen. Doch, zu später Stunde haben es alle geschafft und mit Stolz ein wunderbares Einzelstück mit nach Hause genommen. Danke Kathrin!

Ruth Früh



Strickhof

Sparte Bäuerinnen & Gesundheit

Die Schlussfeier der Fachausbildung Bäuerin / bäuerlicher Haushaltleiter im Strickhof

Petrus war uns wohlgesinnt: Die zwischen 17 und 18 Uhr eintreffenden Gäste und die Absolventinnen und Absolventen, die zum Fototermin erwartet wurden, konnten den Apéro im lauschigen Hof geniessen.

Pünktlich um 18 Uhr verschob sich die fröhliche Gesellschaft in die sehr hübsch dekorierte Mehrzweckhalle an die buntgedeckten und dekorierten Tische. Musikalisch stimmig umrahmt wurde der Abend von Elisabeth Siegrist und Saki Hatzigeorgiu.

Johanna Schaufelberger begrüsst die Anwesenden und Strickhof Direktor Ueli Voegeli richtete sich danach ans Publikum, mit der Aufforderung, die eigenen Stärken zu stärken und das lebenslange Lernen nicht zu vernachlässigen.

Die Vorspeisen wurden serviert: Platten mit allerlei Gemüsestängeln, Randen-Hummus, Tomaten-Mozzarella- und Gemüse-Spiesschen kamen auf die Tische, gefolgt von einer Platte mit Fleischbällchen, Falafel, Mini-Hot-

Dog-Brötchen, Gemüsekräpflein und Reis. Alles war zum Teilen und alle konnten schöpfen, worauf sie gerade Lust hatten. Die Küche probierte mit dieser Serviceform erfolgreich etwas Neues aus. Wir hatten ein ziemliches Programm vor uns und waren froh um ein wenig Zeitersparnis.

Nach dem Essen richtete Susanne Fuster als neue Präsidentin der Zürcher Landfrauen das Wort ans Publikum. Sie selbst hat nach der Bäuerinnenschule den Fachausweis und anschliessend das Eidgenössische Diplom gemacht. Auch sie betonte den Wert einer soliden Ausbildung und ermunterte die Absolventinnen und Absolventen, den Weg mindestens bis zur Berufsprüfung weiterzugehen.

Der SBLV wurde von Jeannette Zürcher-Egloff vertreten. Sie verglich den erreichten Wissenszuwachs mit Regentropfen, die auf fruchtbare Erde fallen. Es sind unter anderem viele hauswirtschaftliche Kompetenzen, die es im Alltag erlauben, ein gelungenes Leben zu führen.



Fav 2024

Als nächstes kamen wir in den Genuss der ersten Darbietung. Die «Mittwochsklasse» hatte ein lustiges Quiz vorbereitet. Wir Lehrpersonen mussten erraten, wer von uns was gesagt hat. Das war teilweise gar nicht so einfach und sorgte für viele Lacher.

Die Vollzeitklasse Fav24 wurde auf die Bühne gebeten. Klassenlehrerin Kathrin Staub richtete kurz ein paar Worte an die Klasse und dann erhielten alle ihre Urkunden von Direktor Ueli Voegeli, eine Rose von Susanne Fuster und einen Fenaco-Gutschein von Peter Ringger überreicht. Mit tosendem Applaus wurde die Klasse von der Bühne begleitet.

Es folgte ein sehr witzig gemachter Video-Rückblick der Freitagsskizzen. Auch hier wurde auf liebevolle Art und Weise die eine oder andere Lehrperson auf die Schippe genommen.

Anschliessend stritten sich Kathrin Staub (Mittwochsklasse) und Johanna Schaufelberger (Freitagsklasse) launig darüber, wer die tollere, vielseitigere, kreativere oder (un-)pünktlichere Klasse hatte. Die Klassen sind immer sehr unterschiedlich, jede hat ihre Stärken!

Die Übergaben der Urkunden, Rosen und Gutscheine an die zwei berufsbegleitenden Klassen, gefolgt vom verdienten Applaus, rundeten den offiziellen Teil der Feier ab.

Dann war der Fav24 mit seiner Produktion an der Reihe. Man merkte, dass es junge Teilnehmerinnen waren, denn wir spielten Kahoot! Man musste über die Klasse gut Bescheid wissen, um richtig zu tippen. Siegerin wurde Susann Diethelm, ihr wurde eine edle Blumenkrone aufgesetzt, die ihr richtig stand!



Fab Mittwoch



Fab Freitag

Vor dem Dessertbuffet bedankte sich Johanna Schaufelberger nochmals bei den Absolventinnen und Gästen für ihr Kommen, bei der Küche, den Servicemitarbeiterinnen, beim Hauswart und beim Team Bäuerinnen – für den Abend und die gute Zusammenarbeit übers ganze Jahr.

Es war ein wunderschöner, warmer Sommerabend und wir nutzten die Gelegenheit und verlagerten die ganze Gesellschaft für das Dessert-Büffet ins Freie. Dort konnte die gelungene, stimmige Schlussfeier 2024 ausklingen.

Johanna Schaufelberger

Vorinformationen zur 97. Generalversammlung

Mittwoch, 26. März 2025, Strickhof Wülflingen

Für eine optimale Vorplanung der GV 2025 seitens Strickhof und Vorstand informieren wir Sie bereits in unserer Herbstausgabe über einige Details.

Jubiläumsklassen

Folgende Klassen können im Jahr 2025 ihr kleines oder grosses Jubiläum feiern:

25-Jahre-Klasse: Wülflingen 1999	
50-Jahre-Klasse: Wülflingen 1974	Uster 74/75 G 26
60-Jahre-Klasse: Wülflingen 1964	Uster 64/65 G 16
70-Jahre-Klasse: Wülflingen 1954	Uster 54/55 G 6

Neumitglieder

Speziell begrüssen und einladen möchten wir auch unsere Neumitglieder, welche diesen Sommer die Schule abgeschlossen haben.

Anmeldung GV und Mittagessen

Bitte klären Sie vorab innerhalb der Klasse ab, wer als Ansprechperson zuständig ist und die Reservation tätigt, damit wir keine Doppelspurigkeit haben.

Möchten Sie zusammen mit Ihrer Klasse sitzen? Gerne nimmt der Vorstand die Sitzplatzreservierungen ab **Februar 2025** entgegen. Weitere Details dazu entnehmen Sie der Frühlingsausgabe der «Uszytig», welche jeweils Ende Februar erscheint.

Alle, die möchten, können neu vor der GV in der Mehrzweckhalle essen. So ist ein gemütliches Essen mit anschliessender GV, Kaffee und Kuchen garantiert.



Spenden 2024

Herzlichen Dank all unseren zahlreichen Spenderinnen, die uns einen Batzen von Fr. 50.– oder mehr zukommen liessen!

Irma Ackeret	Fehraltorf	Corina Cogliatti	Elgg
Mirjam Ammann	Rümlang	Annelies Dähler	Dinhard
Martha Angst	Volketswil	Barbara Dohner	Turbenthal
Dora Bachmann-Mätzener	Attikon	Elisabeth Dolder	Hettlingen
Regula Bauknecht	Küssnacht	Elisabeth Farkas	Kemptthal
Sandra Baumann	Hedingen	Annelies Farner	Oberstammheim
Hanna Baumann-Gull	Horgenberg	Heidi Flacher	Humlikon
Margrit Baur	Wettswil	Anna Frey	Bischofszell
Katharina Baur Landolt	Stallikon	Margrit Furter	Pfäffikon
Maja Berglas	Obfelden	Annemarie Ganz	Buch am Irchel
Martha Bodenmann	Schalchen	Lisa Gassmann	Rümlang
Susanna Bopp	Hüttikon	Olga Gnehm	Bäretswil
Andrea Bosshard	Hittnau	Maria Graf	Heiden
Anna Bräm	Uetikon am See	Elisabeth Greminger	Oberbussnang
Emma Braun	Unterengstringen	Annette Grendelmeier	Nürensdorf
Gerda Brennwald	Mönchaldorf	Gabriela Greuter	Zollikerberg
Hanna Brunner	Bassersdorf	Verena Gubler	Weisslingen
Verena Brupbacher	Herrliberg	Vreni Gujer	Rümlang
Anita Bucher	Stadel	Sybille Gutknecht	Adlikon
Ruth Büchi	Elgg	Wendeline Hasler	Amlikon
Susanne Bütler	Wädenswil	Miriam Haupt-Keller	Benken
Heidi Burkhardt	Au	Margrit Hermann	Altikon

Eveline Heusser	Uster	Anna Löffel	Pfäffikon
Erika Hiestand	Samstagern	Rosmarie Lorentzen	Forch
Cornelia Hildebrand Gehring	Teufen	Margrith Lüscher	Elgg
Gabriela Hofstetter	Aesch b. Birmensdorf	Hanni Lüssi-Siegfried	Turbenthal
Hanni Holliger	Dietlikon	Margrit Maissen	Winterthur
Elisabeth Honegger	Hinwil	Pia Mathys	Winterthur
Heidi Hotz	Elsau	Doris Matzinger	Bachs
Ursula Huber	Hausen am Albis	Theres Maurer	Unterstammheim
Verena Hug	Bachenbülach	Katharina Meier	Winkel
Ruth Huser	Alt St. Johann	Vreni Meier	Nassenwil
Hedwig Ita-Frei	Oberstammheim	Katharina Morf	Wangen
Margrith Janggen	Malans	Dora Müller	Forch
Hanna Job-Vontobel	Bern	Susanne Müller	Waltalingen
Andrea Kägi	Wetzikon	Gertrud Peter	Bertschikon
Annemarie Krähenbühl	Oberhasli	Hedwig Peter	Unterstammheim
Silvia Kamm	Hinwil	Liselotte Peter-Huber	Kefikon
Ursula Kern	Bülach	Heidi Pfister	Winterberg
Hedwig Kleis-Rindlisbacher	Ossingen	Vreni Reutimann	Guntalingen
Hedwig Kuemmerli	Aesch	Margreth Rinderknecht	Wallisellen
Inge Kuhn	Seebach	Marianne Roost-Meier	Altikon
Margrit Kuhn	Effretikon	Nelly Ruder	Zihlschlacht
Hanna Kuhn	Ottikon	Marguerite Sägesser	Ottikon
Rosmarie Lamprecht	Brüttisellen	Silvia Sauter	Rümlang
Marlies Lanz	Uetendorf	Annelies Schälchli	Altikon

Irma Schiesser	Fischingen TG
Regula Schlatter	Otelfingen
Alice Schneebeili	Männedorf
Elisabeth Schwarz	Seewis Dorf
Annalies Spillmann	Niederhasli
Brigitte Steinmann	Würenlos
Christine Stocker	Wädenswil
Hanna Stutz	Stallikon
Heidi Vögeli	Fehraltorf
Elsa Volk	Benken
Elisabeth Vollenweider	Wangen b. Dübendorf
Lydia Walser-Dummermuth	Tägerwil
Vreni Weber	Dübendorf
Elisabeth Weilenmann	Buch am Irchel
Marianne Weilenmann	Gutenswil
Anna Winkler	Andeer
Maria Wohlgenannt	Steckborn
Frieda Wüst-Hanselmann	Kloten
Dr. med. Hans Ziegler	Winterthur
Marianne Zollinger	Watt
Elisabeth Zumbrunnen	Bertschikon
Alexandra Zürrer	Weisstannen



Adressänderungen

Es wird immer schwieriger, Personen, deren Adressen und Namen nicht mehr stimmen, zu finden. Bitte melden Sie sofort, wenn Sie eine Adressänderung, durch Heirat einen neuen Namen haben oder jemanden kennen, dessen Adresse geändert hat.

Barbara Flükiger, Katzenrütistrasse 314, 8153 Rümlang,
Telefon 044 818 11 16, E-Mail: ev-bs-zh@gmx.ch

Newsletter

Für interessierte Mitglieder gibt es einen Newsletter. Wir erlauben uns, auf diesem Weg an unsere Anlässe und Anmeldefristen zu erinnern. Um sich für den Newsletter anzumelden, steht auf der Website **www.ehemaligenverein-baeuerinnenschulenzh.ch** ein Kontaktformular zur Verfügung. Selbstverständlich kann der Newsletter jederzeit widerrufen werden.



Wir sind auf Instagram

[ehemaligenvereinbaeuerinnenzh](https://www.instagram.com/ehemaligenvereinbaeuerinnenzh)

Die Kassierin informiert

Wir sind sehr froh, wenn Sie Zahlungen für Kursgelder, Jahresbeiträge oder Spenden per Zahlungsauftrag oder Online-Banking tätigen. Unser Vereinskonto lautet:

Raiffeisenbank Weinland, 8462 Rheinau,
IBAN: CH88 8080 8007 2544 3927 3
Ehemaligenverein Bäuerinnenschulen ZH,
Riedhofstrasse 62, 8408 Winterthur

Es werden künftig keine Einzahlungsscheine mehr verschickt. Bitte verwenden Sie für Spenden diesen QR-Code.

Zahlteil



Währung Betrag
CHF

Konto / Zahlbar an
CH88 8080 8007 2544 3927 3
Ehemaligenverein Bäuerinnenschulen ZH
Riedhofstrasse 62
8408 Winterthur

Zahlbar durch (Name/Adresse)

Agenda

Montag, 7. Oktober 2024

Kurs Hartriegel-Kranz,
Hombrechtikon

Mittwoch, 23. Oktober 2024

Kurs 1: Ledergürtel selber machen,
Oberwil (Dägerlen)

Freitag, 25. Oktober 2024

Kurse 2 und 3: Ledergürtel selber machen,
Oberwil (Dägerlen)

Donnerstag, 7. November 2024

«Kaffee und mee» mit Frau Chlämmerlisack,
Strickhof Wülflingen

Mittwoch, 27. November 2024

Kurs Zapfen-/Koniferen-Kranz,
Hombrechtikon

Samstag, 18. Januar 2025

Kurs Hülsenfrüchte – Superstars in der Küche,
Strickhof Wülflingen

Mittwoch, 26. März 2025

97. GV Ehemaligenverein,
Strickhof Wülflingen



Präsidentin
Anja Kuhn
Dettenwiesweg 1
8235 Lohn
079 576 51 61
anja@kuhn.ch

Adressverwaltung
Barbara Flükiger
044 818 11 16
ev-bs-zh@gmx.ch

www.ehemaligenverein-baeuerinnenschulenzh.ch